

Reliability Master Black Belt®

Ausbildungsnummer: Reliability_A03

Zum Thema:

Die Zuverlässigkeit und Lebensdauer von Produkten und Anlagen stellen in der heutigen Zeit einen entscheidenden Wettbewerbsfaktor dar. Zuverlässige Produkte erhöhen einerseits die Kundenzufriedenheit und verringern andererseits anfallende Garantie- und Kulanzkosten.

Im Investitionsgüterbereich wird es für viele Hersteller zunehmend wichtig, die Life-Cycle-Costs (LCC) ihrer Anlagen und Produkte mit hoher Sicherheit prognostizieren und reduzieren zu können.

Um diesen Anforderungen, angesichts der Komplexität heutiger Systeme, gerecht zu werden, ist eine methodische Planung und Absicherung der Produktzuverlässigkeit, -verfügbarkeit und -lebensdauer notwendig.

Ausbildungsablauf und -ziel:

Der Reliability Master Black Belt® stellt die höchste Stufe der zertifizierten Ausbildung zum Zuverlässigkeitsingenieur dar. Die Ausbildung ist als Training-on-the-job gestaltet. Inhalte aus dem Reliability Green Belt® und dem Reliability Black Belt® sowie ggf. aus weiteren Fachdisziplinen der Zuverlässigkeitstechnik sollen in eigenen Projekten umgesetzt werden. Die Teilnehmer werden darin befähigt, eigenständig Zuverlässigkeitsfragestellungen zu bearbeiten und zu lösen, die Anwendung von Zuverlässigkeitsmethoden umzusetzen und die notwendigen Voraussetzungen für die Zuverlässigkeitsarbeit in der Organisation zu schaffen. Hierfür erhalten die Teilnehmer ein individuelles und projektbegleitendes Coaching durch unsere Zuverlässigkeitsexperten. Dies gewährleistet die notwendige fachliche Betreuung und sichert die Qualität und den Erfolg der Ausbildung zum Reliability Master Black Belt®.

Detaillierte Informationen zu Ablauf und Zertifizierung der Ausbildung finden Sie im Dokument „Ablauf und Zertifizierung“ in unserem Downloadbereich.

Zielgruppe:

Ingenieure, Techniker, Fach- und Führungskräfte aus Entwicklung, Versuch, Konstruktion, Forschung, Produktion, Qualitätssicherung und Management

Ausbildungsinhalte:

In diesem Praxismodul weisen die Teilnehmer Ihre Fähigkeiten mittels Projektarbeiten aus dem eigenen Praxisumfeld nach. Die Projekte werden durch einen Coach der Reliability Engineering Academy betreut und nach einem vorgegebenen Punktesystem bewertet, bei dem die fachliche Bearbeitungstiefe berücksichtigt wird. Zudem muss ein (ggf. vertraulicher) Abschlussbericht über die Projekteinhalte angefertigt werden.

Detaillierte Informationen zu Ablauf und Zertifizierung der Ausbildung finden Sie im Dokument „Ablauf und Zertifizierung“ in unserem Downloadbereich.

Voraussetzung:

Zertifizierter Reliability Black Belt®

Softwareanforderung:

Es gibt keine Softwareanforderung.

Abschluss / Prüfung:

Die Ausbildung wird durch eine Abschlussarbeit in Form eines schriftlichen Berichts abgeschlossen. Der projektbegleitende Coach führt zusätzlich eine Projektbewertung durch. Die Ausbildung wird mit dem Zertifikat zum Reliability Master Black Belt® beendet.

Leistungsumfang:

Individuelles, projektbegleitendes Coaching durch Zuverlässigkeitsexperten der Reliability Engineering Academy.

Ausbildungskosten:

Wegen der spezifischen Projektplanung und des individuellen Coachings nur auf Anfrage

Prüfungsgebühr / Zertifizierung:

Die anfallende Prüfungs-/Zertifizierungsgebühr ist in den Ausbildungskosten enthalten.

Detaillierte Informationen zu Ablauf und Zertifizierung der Ausbildung finden Sie im Dokument „Ablauf und Zertifizierung“ in unserem Downloadbereich.